

Stolze Gewinner: Klasse 6a der Aubert Schule erhält den ZiSch-Preis

Die Klasse 6a der Aubert Schule in Deißlingen gewinnt 400 Euro beim ZiSch-Preis für herausragende Texte zu lokalen Themen.

In Deißlingen hat die Klasse 6a der Aubert Schule kürzlich den diesjährigen ZiSch-Preis gewonnen, ein Zeichen für ihr Engagement in einem wichtigen medienpädagogischen Projekt. Die Auszeichnung umfasst eine Geldsumme von 400 Euro, die der Klasse direkt für ihre Klassenkasse zugutekommt. Diese Errungenschaft markiert nicht nur einen Erfolg für die Schüler, sondern auch einen Beitrag zur Medienkompetenz in der Region Rottweil.

Medienkompetenz fördern

Das Projekt ZiSch, initiiert vom Schwarzwälder Boten, zielt darauf ab, Schüler in der Region zu motivieren, sich mit aktuellen Themen auseinanderzusetzen und ihre Fähigkeiten im Lesen, Recherchieren sowie im Umgang mit Medien zu verbessern. Jährlich nehmen hunderte Schüler an diesen Aktivitäten teil und verbinden Bildung mit praktischen Erfahrungen. Die Klasse 6a hat mit bemerkenswerten Texten überzeugt und zeigt damit, dass die Zukunft der Medienkompetenz in diesen jungen Talenten liegt.

Themen, die die Gemeinschaft betreffen

Die Schüler hatten besonders lokale Themen gewählt, die sowohl ihrer eigenen Gemeinde als auch ihnen persönlich

wichtig sind. So beschäftigten sie sich unter anderem mit der Müllproblematik im Ortsteil Lauffen sowie mit der Integration von geflüchteten Schülern aus der Ukraine in ihren Klassenverband. Diese Themen wurden nicht nur mit einem kritischen Blick analysiert, sondern auch als Chance zur Verbesserung der Gemeinschaft dargestellt.

Unterstützung durch lokale Institutionen

Die Kreissparkasse, die das Projekt jahrzehntelang unterstützt, unterstrich die Bedeutung solcher Initiativen für die lokale Bildung. Cathrin Stöhr von der Kreissparkasse lobte die Schüler für ihre kreativen Ansätze und ihre Fähigkeit, gesellschaftliche Herausforderungen zu benennen. Es ist mehr als gerechtfertigt, dass die beiden Sonderpreise in diesem Jahr an die Klasse 6a gehen, so Stöhr.

Der Ausblick der Schüler

Die Schüler haben bereits Pläne für die Verwendung ihres Preisgeldes. Vorschläge wie Ausflüge oder die Finanzierung eines Schullandheims zeugen von einem Gemeinschaftsgefühl und dem Wunsch, gemeinsam Erinnerungen zu schaffen. Diese Entscheidungen zeigen, wie wichtig es ist, den jungen Menschen nicht nur Wissen, sondern auch Werte wie Teamgeist und Solidarität zu vermitteln.

Die Auszeichnung der Klasse 6a ist somit nicht nur eine Anerkennung ihrer Leistungen, sondern auch ein Lichtblick für die lokale Gemeinschaft, das die Bedeutung von Bildung und Partizipation in den Vordergrund stellt. Die Erfolge des ZiSch-Projektes verdeutlichen die Wichtigkeit, junge Menschen aktiv in gesellschaftliche Themen einzubeziehen, um sie zu informierten und verantwortungsbewussten Bürgern zu formen.

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.net